

Beratungslehrkräfte in den Landkreisen Ostalbkreis und Heidenheim

Staatliches Schulamt Göppingen
Schulpsychologische Beratungsstellen Göppingen / Aalen

Bildungs- Beratung in Baden-Württemberg

**KM, Ref. 56 Prävention und
Schulpsychologische Dienste,
Leitstelle Betriebsärztlicher Dienst**

Psychologische
Schulberater/innen
in den
Regierungs-
präsidien

Stuttgart, Karlsruhe,
Tübingen, Freiburg

Schul-
psychologische
Beratungsstellen
in den Staatlichen
Schulämtern

10 im RP Stuttgart,
zuständig für alle
Schularten

Beratungs-
Lehrkräfte
an/für Schulen
vor Ort,

zuständig für
Schularten
GHWRS, GMS, Gym, BS

Was bieten wir Beratung an den Schulen vor Ort

Therapeuten:

Psychologische
Therapeuten

Ergotherapeuten

Logopäden

Lerntherapeuten



Beratungsstellen:

Erziehung

Sucht

... im Regierungspräsidium Stuttgart gesamt:
719 Beratungslehrkräfte

Ostalbkreis: 55

Heidenheim: 23

(Stand November 2015)



Grundsätze und Ziele

Aufgaben

Methoden

Ausbildung Beratungslehrkräfte

Formale Rahmenbedingungen



§ 19 Schulgesetz

**Schulpsychologische Beratungsstellen &
Beratungslehrkräfte**



Verwaltungsvorschrift vom 13.11.2000

„Richtlinien für die Bildungsberatung“

Organisation, Durchführung, Verantwortung: Schulpsychologische Beratungsstellen

- Ausschreibung
- Bewerbung → Auswahlverfahren
- Dauer: 1,5 Jahre
- Umfang im 1. Ausbildungsjahr:
 - 1 ganztägiger Studientag pro Woche
 - Kompaktseminare
 - Fallarbeiten
- Abschluss: schriftliche Prüfung
- Probezeit – halbjährige Einarbeitungszeit
 - Fallbesprechungen
 - 4 ganztägige Studientage
- Bestellung

Theoretische Grundlagen der Beratung - z.B.:

- Gesprächsführung
- Testtheorie
- Diagnostik

Theoretische Grundlagen zu häufig auftretenden Beratungsthemen

- z.B.:
- Schulangst
- Begabung/Intelligenz
- Lern- und Arbeitsverhalten
- Schullaufbahnkunde
- Konzentration
- Motivation
- Teilleistungsstörungen

Praktische Ausbildung durch Rollenspiele und Fallarbeiten

Regelmäßige Fallbesprechungsgruppen:

- Reflektion
- Kollegiale Beratung
- Inhaltliche Themen
- Kontakte / Vernetzung

Fortbildung:

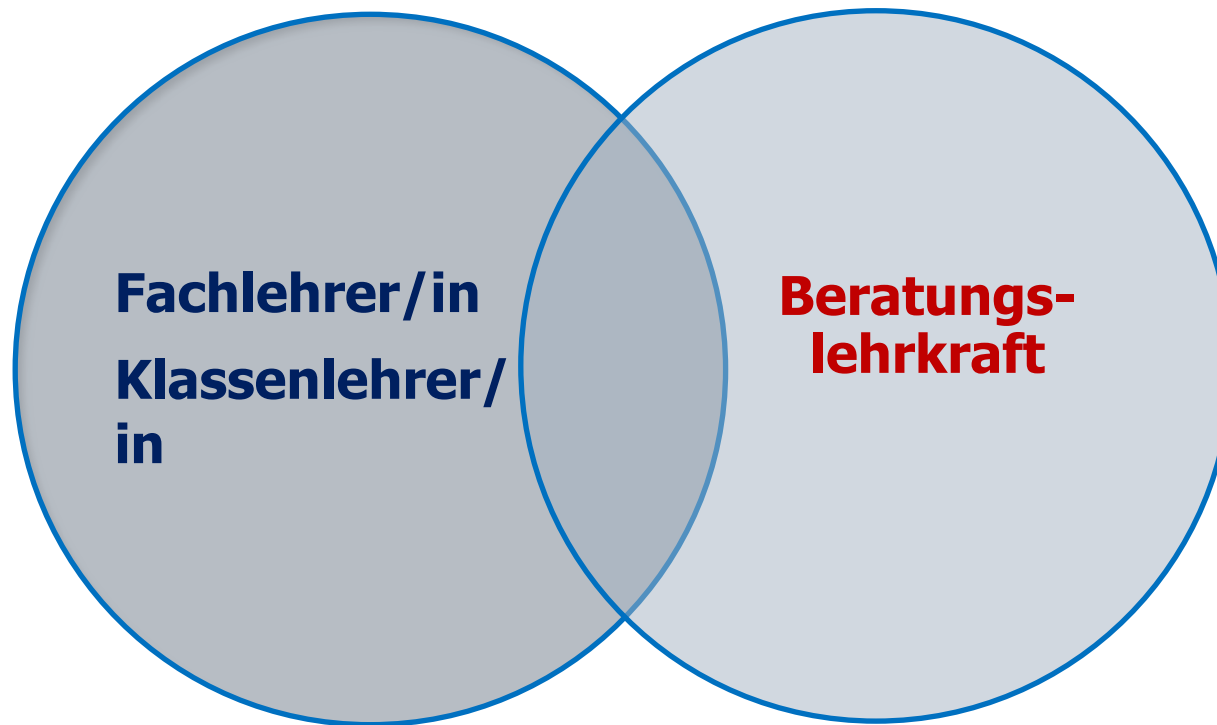
- mehrere thematische Fortbildungen pro Schuljahr
Themen z.B.:
 - Vorstellung diagnostischer Verfahren
 - Umgang mit belasteten Flüchtlingskindern
 - Sexuelle Gewalt in virtuellen und realen Räumen
 - Stressbewältigung im Beratungsalltag

Beratungsgrundsätze

- **Kostenfreiheit**
- **Freiwilligkeit**
- **besonderer Vertrauensschutz (Schweigepflicht)**

Beraterische Grundhaltungen

- Empathie & Wertschätzung für die Person
- Allparteilichkeit gegenüber den Beteiligten
- Neutralität gegenüber dem Ergebnis der Beratung
- orientiert an Ressourcen, Anliegen und Zielen der Ratsuchenden
- Beratung als Hilfe zur Selbsthilfe



andere Beratungslehrkraft
Schulpsychologische Beratungsstelle
weitere Beratungsstellen

Ziele und Aufgaben der Beratung

Ziele

**Erziehung und
Ausbildung
entsprechend der
Begabung**

**Entfaltung der
Persönlichkeit**



Aufgaben

**Beratung bei Fragen der
Schullaufbahn**

**Beratung bei
Schulschwierigkeiten**

Häufige Themenstellungen

Schullaufbahnberatung:

- Einschulungszeitpunkt
- Wiederholen/Überspringen
- Übergang in weiterführende Schulen
- Schulwechsel
- Bildungswegeberatung

Ängste:

- Prüfungsangst
- Schulangst
- Lernblockaden

Verhaltensauffälligkeiten:

- Aggressives Verhalten
- Oppositionelles Verhalten
- Verweigerndes Verhalten

Leistungen:

- Aufmerksamkeit/Konzentration
- Lern- und Arbeitstechniken
- Motivation
- Teilleistungsstörungen
- Begabung

Interaktionen:

- Konflikte
- Mobbing
- Soziale Kompetenzen

Interpersonelle Auffälligkeiten:

- Essstörungen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Schulverweigerung

Förderkonzepte / Fördermaßnahmen

- **Einsatz von Screeningverfahren**
- **Koordination von Fördermaßnahmen**
- **Auswahl geeigneter Materialien**

Koordination

- **Weitergabe von Informationen / Anlaufstellen**
- **Herstellen von Kontakten zu Kooperationspartnern**
- **Nachteilsausgleich in verschiedenen Fächern**

Fortbildung

- **Schulinterne Fortbildungen**
- **Referate bei Konferenzen**
- **Mitgestaltung - Pädagogische Tage**
- **Infoveranstaltungen für Eltern**

Informationen / Ansprechpartner

- **Multiplikation von Informationen**
- **Anlaufstellen / Adressen**

Vorstellung - Kontakt zur BL:

BL stellt Aufgaben und Person vor

- **in den Kollegien der zu betreuenden Schulen**
- **bei Elternabenden**
- **im Gesamtelternbeirat**
- **in Eingangsklassen...**

Kontakt Daten werden bekannt durch:

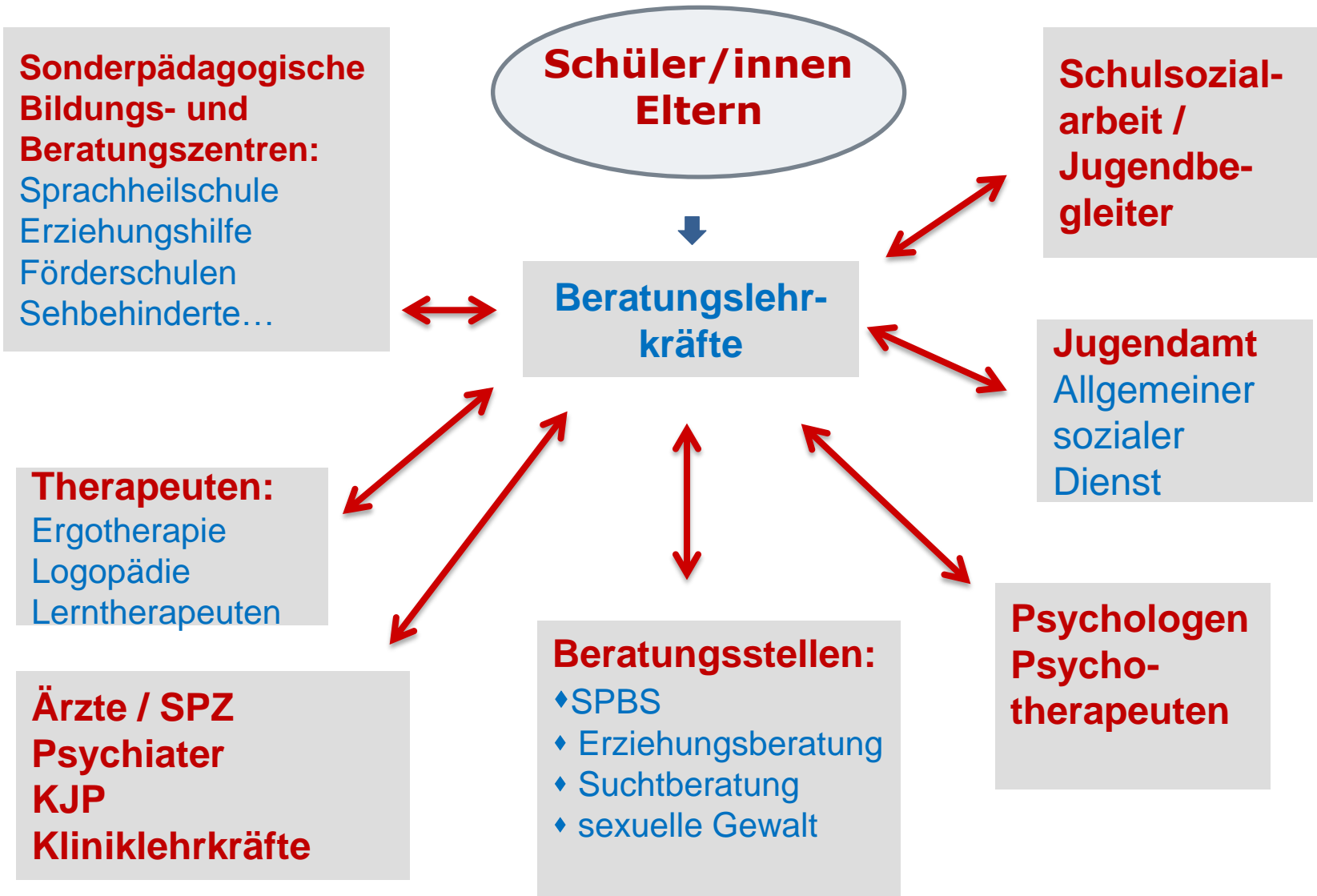
Aushang - Flyer - Veröffentlichung auf der Homepage

Anmeldung durch Anmeldebogen

Ablauf einer Beratung

- ausführliches Erstgespräch mit Eltern und Schüler/in
- ggfs. Einsatz von Tests oder Fragebögen
- ggfs. Hinzuziehen/Austausch mit anderen Experten (z.B. Therapeuten, Fachärzte, andere Beratungsstellen)
- Ergebnisvermittlung und Erarbeiten von Lösungen gemeinsam mit der Familie
- Die Beratung erfolgt (< 18 Jahre) stets **im Auftrag der Eltern.**
- Bei Bedarf können auf Wunsch Gespräche mit beteiligten Lehrerinnen und Lehrern stattfinden.
- Dazu muss eine **Schweigepflichtentbindung** der Familie vorliegen.
- **Alle Inhalte sind streng vertraulich.**

Kooperationspartner - wir arbeiten zusammen mit ...



Sie finden die zuständige BL entweder in einer Liste bei der Schulverwaltung oder im Internet unter:

<http://www.schulaemter-bw.de>